

**Regierungserklärung
Hessischer Ministerpräsident
Vorsicht – Vertrauen – Verantwortung**

Rede Rolf Kahnt am 16. März 2021

<https://www.youtube.com/watch?v=GKelGPaJSNw&t=2830s>

Frau Präsidentin, liebe Kolleginnen und Kollegen!

„Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch“. Die berühmten Verse Hölderlins gelten auch für die COVID-19-Pandemie.

Angesichts andauernder Einschränkungen und Entbehrungen lassen landesweit durchgeführte Impfungen auf ein Ende der Pandemie hoffen. Das wäre das Beste, hat sich doch inzwischen einiges an Widersprüchlichem oder Unverständlichem aufgetürmt. Wenig nachvollziehbar war und ist, welche Freiheiten aus welchen Gründen eingeschränkt werden und welche nicht. Den wachsenden Unmut kommentierte Ministerpräsident Bouffier kürzlich mit dem derben Satz. Nichts trifft die gegenwärtige Seelenlage der Bevölkerung besser, geht es doch um die Frage, wie lange die COVID-19-Maßnahmen von einer bislang bewundernswert opferbereiten Gesellschaft, abgesehen von einer uneinsichtigen Minderheit, noch als verhältnismäßig angesehen und getragen werden.

Mag sein, dass unsere Freiheiten derzeit ohne eine Verringerung der Fallzahlen nicht zu haben sind. Auf dem Spiel steht allerdings, was unsere Gesellschaft zusammenhält. Kein Geringerer als Kurt Schumacher sagte: Politik beginnt mit der Betrachtung der Wirklichkeit. – Für die Pandemie müsste das bedeuten, nicht nur in die eine, sondern auch in die andere Richtung zu sehen, vor allem nicht mehr nach rückwärts, sondern nach vorne zu schauen.

Wir sind, so glaube ich, an einem Wendepunkt angekommen, der vernünftige, umfangreichere und vielleicht auch nachvollziehbarere Lockerungen herausfordert. Ein erlaubter Haarschnitt reicht nicht. Die Menschen möchten nicht mehr länger beschnitten und vom sozialen und kulturellen Leben ausgegrenzt werden. Daher mein Appell, unter strikter Einhaltung der Abstandsregeln möglichst bald die Kinosäle, die Theater- und Opernhäuser sowie die Museen wieder zu öffnen, wenn es das pandemische Geschehen erlaubt. Das gilt auch für Amateur- und Hobbysportarten im Freien sowie für die Gaststätten.

Meine Damen und Herren, mehr Bewegung stünden auch der Politik insgesamt gut zu Gesicht – Bewegung mit Vernunft und Augenmaß, wie es der Ministerpräsident zu Beginn seiner Amtszeit einmal formulierte. Wir sollten mehr Mut, mehr Vertrauen und auch mehr Verhältnismäßigkeit wagen. Das wäre es, was Hessen weiterbringt. Hessen wird es Ihnen, sehr geehrter Herr Ministerpräsident, danken.

Vielen Dank.